

B65 bleibt Unfallschwerpunkt

Eine aktuelle Statistik zeigt, wo es in Sehnde 2025 zu Unfällen mit Verletzten oder Toten gekommen ist

SEHNDE (jba). Die Zahl der Menschen, die 2025 in Sehnde an Verkehrsunfällen beteiligt waren, ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen. Das geht aus der von der Polizei veröffentlichten Verkehrsunfallstatistik hervor. Doch an welchen Stellen ereigneten sich 2025 die meisten Unfälle?

Antworten liefert der Unfallatlas der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Demnach häuften sich die Zusammenstöße vor allem entlang der Peiner Straße. Zudem kam es auf der B65 nördlich des Ortseingangs von Sehnde zu einem Verkehrsunfall mit tödlichem Ausgang.

Der Unfallatlas enthält Daten der Polizei und berücksichtigt alle Unfälle, bei denen Menschen verletzt oder getötet wurden. Die Ergebnisse sind auf einer interaktiven Karte sichtbar, die unter www.unfallatlas.statistikportal.de für jeden einsehbar ist.

BESONDERS VIELE UNFÄLLE AUF DER ORTSDURCHFART

Beim ersten Blick auf die Karte sticht vor allem Sehndes Kernstadt hervor. Zwar sank die Zahl der Unfälle in der Kernstadt leicht: 2025 wurden dort 22 Unfälle mit verletzten Personen registriert, zwei weniger als im Vorjahr. Dennoch bleibt gerade die Ortsdurchfahrt, die Peiner Straße (B65), der größte Unfallschwerpunkt der Stadt.

Besonders auffällig ist der Abschnitt zwischen der Lehrter Straße und der Fimbergstraße. Dort ereigneten sich 2025 allein zehn Unfälle – vier mehr als 2024. Dazu zählt auch ein Zusammenstoß kurz vor Weihnachten: Am 21. Dezember



Wo gab es 2025 in Sehnde die meisten Unfälle? Das zeigt der Unfallatlas des Statistischen Bundesamtes – darin ist auch dieser Unfall auf der B443 verzeichnet. Foto: Stadtfeuerwehr Sehnde

wollte eine 80-jährige Autofahrerin von der Fimbergstraße auf die Bundesstraße einbiegen und übersah dabei nach Angaben der Polizei ein vorfahrtsberechtigtes Fahrzeug. Beide Fahrerinnen wurden verletzt und mussten in Krankenhäuser gebracht werden. Der Sachschaden belief sich auf rund 15.000 Euro.

An der Kreuzung Peiner Straße/Breite Straße, unweit des Rewe-Marktes, kam es gleich viermal zu Zusammenstößen. Dabei wurde ein Fußgänger schwer verletzt; drei weitere Unfälle endeten mit leicht verletzten Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern.

Ein weiterer markanter Unfall geschah auf der Iltener Straße. Dort verlor ein 19-jähriger Mercedes-Fahrer südlich der Wassele Straße vermutlich im Kontext eines illegalen Autorennens die Kontrolle über sein Fahrzeug. Der Wagen überquerte die Fahrbahn, prallte gegen das Toilettenhäuschen einer Bushaltestelle

und beschädigte die Dachkonstruktion so schwer, dass diese abgestützt werden musste. Der junge Fahrer erlitt schwere Verletzungen. Gegen ihn wird wegen des Verdachts eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens ermittelt.

80-JÄHRIGER AUTOFAHRER IST TÖDLICH VERUNGLÜCKT

Auch ein tödlicher Unfall ereignete sich im Stadtgebiet – und ist im Unfallatlas verzeichnet. Am 2. November kam ein 80-jähriger Autofahrer auf der B65 nördlich des Ortseingangs Sehnde von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum.

An anderen Stellen im Stadtgebiet kam es häufiger zu Unfällen. Auf der Nordstraße registrierte die Polizei drei Kollisionen mit Leichtverletzten, zweimal waren Radfahrer beteiligt. Zwischen Köthenwald und dem Kreisverkehr an der B65 ereigneten sich fünf Unfälle, bei denen

Menschen ausschließlich leicht verletzt wurden. Zwei dieser Zusammenstöße gab es direkt im Kreisverkehr; unter anderem kollidierten ein Motorrad und ein Auto sowie ein Lastwagen und ein Radfahrer.

Auffällig ist, dass es in Sehnde oft zu Verkehrsunfällen in Kreisel kommt. Das zeigt sich etwa beim Kreisverkehr an der Hanoverschen Straße und der Bimler Straße in Höver. Auch am Kreisverkehr auf der Hauptstraße in Rethmar kam es zu einem schweren Unfall, dort wurde ein Motorradfahrer schwer verletzt.

Ein weiterer Unfallschwerpunkt liegt am Kreisverkehr der B443 zwischen Sehnde und Lehrte. Dort verzeichnet der Unfallatlas zwei Unfälle mit Leichtverletzten sowie einen weiteren mit einem Schwerverletzten. Anfang 2025 verlor ein Autofahrer in diesem Bereich die Kontrolle über sein Fahrzeug. Der Wagen kam von der Fahrbahn ab, überquerte einen Graben und blieb schließlich auf einem

Feld stehen. Ein zufällig vorbeifahrender Rettungswagen bemerkte den Unfall und alarmierte weitere Einsatzkräfte.

AUF DER LEHRTER STRASSE GAB ES NUR EINEN UNFALL

Vergleichsweise ruhig verlief das Unfallgeschehen dagegen auf der Lehrter Straße. Zwischen der Elisabeth-Boehm-Straße und der Peiner Straße registrierte die Polizei 2025 lediglich einen Unfall mit Personenschaden – nachdem es dort im Vorjahr noch vier gewesen waren. Dabei handelte es sich um einen Unfall mit einem schwer verletztem Radfahrer. Auch in den Ortsteilen blieb das Unfallgeschehen überwiegend überschaubar. In Bilm wurde lediglich ein Unfall registriert, bei dem ein Fußgänger schwer verletzt wurde. In Dolgen, Haimar, Wittingen, Wehmingen und Klein Lobke verzeichnete der Unfallatlas 2025 hingegen keinen einzigen Verkehrsunfall mit Verletzten.



Crash an der Haltestelle: Die Fahrt des Mercedes endet am Toilettenhäuschen, die Wucht des Aufpralls bringt das Dach fast zum Einsturz. Foto: Stadtfeuerwehr Sehnde

Inspiration für schönere Gärten

SEHNDE. Wie wird aus dem eigenen Garten ein vielfältiger Lebensraum für Insekten, Vögel und andere Tiere, ohne dass dafür viel Geld oder großer Aufwand nötig sind? Dieser Frage widmet sich Referentin Johanna Böttcher vom Verein Umweltzentrum Hannover in ihrem Vortrag am Dienstag, 13. Oktober, um 17 Uhr im Ratssaal an der Nordstraße.

Die Teilnehmenden erfahren, welche Strukturen einen naturnahen Garten besonders wertvoll machen, welche Pflanzen auch mit trockenen Sommern gut zurechtkommen und wie sich Schritt für

Schritt mehr Artenvielfalt vor der eigenen Haustür schaffen lässt. Dabei muss ein naturnaher Garten weder kompliziert noch pflegeintensiv sein: Oft sind es gerade die einfachen Maßnahmen, die einen großen Unterschied machen. Nach dem einstündigen Vortrag bleibt ausreichend Zeit für Fragen und den Austausch untereinander.

Praktische Tipps, anschauliche Beispiele und viele Ideen, die sich direkt im eigenen Garten umsetzen lassen, werden vermittelt. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Workshop Kochen im Klimazentrum

BOLZUM. Familien, die Freude am Kochen und Lust aufs Ausprobieren haben, lädt die Stadt Sehnde zu einem Kochworkshop im Klimazentrum ein. Gemeinsam mit Henrike Wilmsen vom Verein Umweltzentrum Hannover wollen Mitarbeiter der Stadtverwaltung für Abwechslung auf den Tellern sorgen: „Egal ob knusprige Blumenkohl-Wings oder leuchtend orange Gnocchis, alles wird gemeinsam zubereitet und zum Schluss in gemütlicher Runde verspeist.“

Der Workshop findet am Montag, 5. Oktober, in der Zeit von 15 bis 19 Uhr statt. Gekocht wird im Klimazentrum Sehnde, Boltessemstraße 2. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind bis zum 1. Oktober möglich auf der Internetseite www.sehnde.de/klimaveranstaltung oder E-Mail klimaschutz@sehnde.de. Da die Plätze begrenzt sind und möglichst vielen Familien eine Teilnahme ermöglicht werden soll, gilt als Familie jeweils ein Erwachsener mit ein oder zwei Kindern im Alter ab sechs Jahre.

@ Ihr digitaler Draht zum MARKTSPIEGEL auf www.marktspiegel-verlag.de

KÜCHEN-TAUSCH-TAGE

• tauschen • sparen • loskochen

Bis zu

4000€

FÜR IHRE ALTE KÜCHE beim Kauf einer neuen Küche¹⁾

Bis zu 72 Monate

0%

ab FINANZIERUNG mit der Wallach BONUSCARD

KÜCHEN-FACHABTEILUNG MIT ÜBER 4.000 m²

100% SERVICE-VORTEILE

- KÜCHEN-3D-PLANUNG
- VOR ORT LASER-AUFMASS
- PÜNKTLICHE LIEFERUNG
- PROFESSIONELLE MONTAGE mit eigenen Tischlern und Monteuren
- FACHGERECHTE ANSCHLÜSSE
- 1 JAHRES-KÜCHEN-INSPEKTION

Änderungen und Irrtümer vorbehalten, keine Haftung bei Druckfehlern. 1) Gilt nur für Neuaufträge im Aktionszeitraum, beim Kauf einer freigeplanten Küche ab 5999,- € Einkaufswert. Ausgenommen Werbeware, die auch unter www.moebel-wallach.de einsehbar ist, bereits reduzierte Ware, sowie Markenware der Firma Team 7.

KOSTENLOSE DEMONTAGE!

KOSTENLOSE ENTSORGUNG!

KOSTENLOSE LIEFERUNG!

Küche für dich gemacht

KÜCHEN

Aus Liebe zur Küche

cook, create, live

KÜCHE

möbel wallach

Zuhause ist, wo dein ♥ wohnt.

Niedersachsens größtes Einrichtungserlebnis • 29227 Celler, Heineckes Feld, direkt an der B3 • Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 10 - 19 Uhr

Einfach vorbeikommen oder Wunschtermin sichern

moebel-wallach.de/beratungstermin-kueche

Stefanie Bührmann
05141 / 99 43 08

Gerne besuchen wir Sie auch bei unserer Zuhause-Beratung

25906501_002626